

Theater an der Wien

Direktion: Hubert Marischka-Karczag

Telephon der Tageskasse im Theatergebäude B-20-0-67 — Telephon der Direktion B-20-0-68
Telephon der Tageskasse I., Rotenturmstraße 16 (Basar), R-26-0-40

1/2 8
UHR

Mittwoch den 11. Jänner 1933

1/2 8
UHR

SISSY

Singspiel in zwei Akten (vier Bildern) von Ernst und Hubert Marischka

Nach einem Lustspiel von Ernst Decsey und Gustav Holm

Musik von FRITZ KREISLER

Regie: HUBERT MARISCHKA

Regiedienst: Oberregisseur Otto Langer

Musikalische Leitung: Kapellmeister Anton Paulik

Franz Joseph,
Kaiser von Osterreich . . . Hans Jaray
Erzherzogin Sophie,
seine Mutter Erika Wagner
Herzog Max in Bayern Hubert Marischka
Ludovika, genannt Luise, seine
Gemahlin Charlotte Baldow
Helene, genannt René Maria Tauber
Elisabeth, genannt Sissy Paula Wessely
Karl Theodor, genannt Gackl Al. Bartelmus
Sophie, genannt Spas Al. Leitner
Kupperecht Al. Wytel
Annemarie Al. Brede
Maximilian Al. Wilhemede
Feldmarschall Graf Radetzky Ernst Arndt
Prinz Thurn-Taxis Otto Marau
Baron Hrdlicka,
Zeremonienmeister Josef Egger

Graf Creneville, Adjutant . . . Hermann Lenau
v. Kempen,
Oberst der Gendarmerie . . . Fritz Imhoff
Fürst Menschikow, Abgesandter
des Zaren Otto Langer
Ilona Barady, Ballettänzerin . . . Irene v. Zilahy
Der Ballettmeister der Wiener
Hofoper Edi Holm
Fegelberger, Wirt des Gasthofes
„Zum goldenen Ochsen“ Felix Dombrowsky
Zenzi, Kellnerin Romana Stahl
Peter, Diener Vinzenz Kaiser
Ein Wachmann Hans Borutzky
Ein Burgendarm Ludwig Herold

Ballettmädchen, Offiziere, Leibgardisten, Hofdamen,
Lataien, Bauern, Sänger, Geistliche, Militär, Volk

Zeit der Handlung: 15. bis 17. August 1853

Das erste Bild spielt im Schloß Pöffenhofen am Starnberger See. Alle folgenden Bilder in Pöchl, davon das zweite und vierte Bild in der Kaiservilla, das dritte Bild im Gasthof „Zum goldenen Ochsen“

Pause nur nach dem zweiten Bild

Die Damenkostüme wurden angefertigt nach Entwürfen und Angaben von Lillian
Sämtliche Kostüme des Wiener Hofopernballetts sowie sämtliche Herrenkostüme und
Nationaltrachten nach Entwürfen von Alfred Kunz
Ballett unter der Leitung des Frl. Hedy Pfundmayr von der Staatsoper in Wien
Filmszene zwischen dem ersten und zweiten Bilde gezeichnet von Lotte Reiniger, Berlin
Dekorationen nach Entwürfen des Malers Ferdinand Moser, ausgeführt in der Werkstätte des Theaters
an der Wien
Sämtliche Damen- und Herrenkostüme ausgeführt in den Werkstätten des Theaters an der Wien (Abteilungs-
vorstände Marie Strejschostky und Alois Strommer)
Tänze: Camillo Felekty, Tanzmeister, Budapest

Die beiden Gobelins im 3. Akt sind von der Br. Gobelin-Manufaktur Hofburg beige stellt
Schmuck: R. Fleischer, VI., Mariahilferstraße 81

Kassen-Eröffnung 1/2 10 Uhr vorm. Anfang 1/2 8 Uhr Ende 1/2 11 Uhr

Donnerstag den 12. und Freitag den 13. Jänner 1933, Anfang 1/2 8 Uhr: Sissy
Samstag, 14. u. Sonntag den 15. Jänner, Nachmittags 4 Uhr Die Blume von Hawaii
Samstag den 14. und Sonntag den 15. Jänner, Anfang 8 Uhr: Sissy
Dienstag den 17. Jänner, Anfang 1/2 8 Uhr. Zum 25. Male: Sissy